



Mittelpunkt der Steiermark
(1.235 m). Foto: wegges

Komm' mit zum Mittelpunkt der Steiermark! Samstag, 4. 11. 2017!

Diesmal geht es bei unserer wöchentlichen, geführten Wanderung vom GH Spitzer zum Mittelpunkt der Steiermark.

Die Wanderung im Gleinalpengebiet führt uns über Wald- und Wiesenflächen auf eine mittlere Seehöhe von 1.100 m. Der Almgasthof Spitzer und die in der Nähe gelegene Friedenskapelle sind auf einer kleinen Hochebene mit einem herrlichen Ausblick in Richtung Eisenerzer Alpen und Hochschwabmassiv. Beim geografischen Mittelpunkt der Steiermark werden wir auf 1.235 m eine gemütliche Pause machen und dieses besondere Platzerl auf uns wirken lassen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, beim GH Spitzer einzukehren.

Anmeldung/Infos
Fa. WEGES: 0664/5841417.
Begleitet werden Sie von den Bergwanderführerinnen der Fa. Weges.

Preis pro Person: € 10,-
(Kinder gratis).

Weitere Termine und Informationen erhalten Sie bei „Tourismus am Spielberg“ - www.region-spielberg.at/ wandern und 03577/2022 7166. WERBUNG



Neue Schule spielt

Neues Bildungszentrum in St. Margarethen wurde mit Oktoberfest eröffnet.

HEINZ WALDHUBER

ST. MARGARETHEN. Für St. Margarethen war der diesjährige Nationalfeiertag ein außergewöhnliches Datum, das auch seinen Niederschlag in der Geschichte der Kommune finden wird: An diesem Tag erfolgte die Eröffnung und Einweihung der Volksschule und des Kindergartens, begleitet von einem zünftigen Oktoberfest mit Bieranstich und Bierkrugstemmen und dem traditionellen Umschneiden des Maibaums. Eingeladen dazu haben der Musikverein unter der Leitung von Obmann Kurt Maitz und die Gemeindevertretung – der halbe Ort war auf den Beinen, die beiden Musikkapellen von

St. Margarethen und St. Lorenzen sorgten für die perfekte musikalische Umrahmung. Ein Tag der offenen Tür bot der Bevölkerung die Gelegenheit, die in der Zeit von März bis September dieses Jahres getätigten Umbauarbeiten zu besichtigen, deren Finanzierung unter tatkräftiger Hilfe des Landes Steiermark erfolgt war. „In den vergangenen sechs Monaten wurde der Bildungsstandort St. Margarethen, bestehend aus Volksschule und Kindergarten, mit einem Kostenaufwand von rund zwei Millionen Euro um- und ausgebaut“, berichtete Bürgermeister Erwin Hinterdorfer, der zum Festakt am Vorplatz der Schule viele Gäste begrüßen konnte. Erforderlich wurden diese baulichen Maßnahmen nach der Zusammenlegung der drei Volksschulen Rachau, St. Lorenzen und St. Margarethen

sowie durch die Auflassung des Kindergartens am Standort Rachau und dessen Eingliederung in den Kindergarten von St. Margarethen. Die modernisierte Volksschule ist nun für mehr als 120 Mädchen und Buben ausgelegt. „Mit diesem Zukunftsprojekt ist unser Schulstandort für die nächsten Jahre gesichert“, freute sich Bürgermeister Erwin Hinterdorfer. Und so starteten am 11. September 79 Schüler ins neue Schuljahr und waren sofort vom neu gestalteten Schulgebäude begeistert. Mit der modernen Ausstattung, unter anderem mit interaktiven Tafeln, wurde die Volksschule gleichsam „zukunftsfit“ gemacht. Der örtliche Kindergarten wurde durch einen weiteren Gruppenraum vergrößert und wird nun zweigruppig geführt. Mehr dazu gibt es auf den Seiten 48/49.

alle Stückerl



Bürgermeister Erwin Hinterdorfer, die Schüler und die Ehrengäste freuten sich um die Wette.

Fotos: Waldhuber



Margit Lammer leitet das BG/BRG Knittelfeld.

Neue Leiterin für das Gymnasium

KNITTELFELD. „Es bereitet mir eine große Freude, mit einem wunderbaren Team die Schule neu zu gestalten. Mein Ziel ist es weiterhin unseren Schülern die bestmögliche Ausbildung zu bieten, aber auch das Schulleben bunt und erlebnisreich zu gestalten“, sagt die neue provisorische Leiterin des BG/BRG Knittelfeld. Margit Lammer hat diese Funktion am 1. September von Peter Kasbacher übernommen, der sich in den Ruhestand verabschiedet hat. Lammer unterrichtet seit 1990 am Gymnasium.

Tag für Gleichberechtigung

In Knittelfeld wurde an den „Equal Pay Day“ erinnert.

KNITTELFELD. Frauen verdienen immer noch deutlich weniger als Männer. Um auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam zu machen, wird jedes Jahr der „Equal Pay Day“, der „Tag der gleichen Bezahlung“ begangen. Bereits zum zweiten Mal hat das Büro Kinder, Jugend und Familie auf diese Ungleichheit hingewiesen und Bürger am

Hauptplatz zu Kaffee und Kuchen geladen. Im Jahr 2017 verdienen Frauen in Österreich um 21,7 Prozent weniger als ihre männlichen Kollegen. In der Steiermark wurde der 9. Oktober festgelegt. Zu diesem Datum haben die Männer bereits jenes Einkommen erreicht, für welches Frauen noch bis zum 31. De-

zember arbeiten müssen. Die Stadtgemeinde hat bewusst den 25. Oktober als Aktionstag gewählt, da am 9. Oktober noch der Nationalratswahlkampf voll im Gange war. „Uns war es wichtig, dass es keine Wahlkampfveranstaltung ist“, erklärte Gemeinderätin Regina Biela bei Kaffee und Kuchen am Hauptplatz.



Der Equal Pay Day wurde in Knittelfeld heuer etwas verspätet begangen.

Foto: KK

meine **WOCHE**
meinbezirk.at



19x in der Steiermark

573.000*
Leser

Die meistgelesene Zeitung in der Steiermark - DANKE!

* Quelle: MA 2016/17 (Erhebungszeitraum 07/16-06/17), Netto-Reichweite, Leser pro Ausgabe in der Steiermark 14plus, werktags erscheinende Zeitungen in der Steiermark, max. Schwankungsbreite +/- 2,1 %

Einfach näher dran.



Die Volksschule St. Margarethen wurde außen und innen modernisiert.

Fotos: Waldhuber



Bürgermeister Erwin Hinterdorfer (r.) konnte zur Eröffnung des neuen Schulstandortes viele Gäste begrüßen.

Schmuckstück für die Zukunft

Zukunft

Volksschule und Kindergarten in St. Margarethen sind auf dem neuesten Stand.

ST. MARGARETHEN. Viel mehr als nur ein gewöhnlicher Feiertag war der vergangene Donnerstag für die Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld. Am Nationalfeiertag wurde das neue Schulgebäude offiziell eröffnet. Nach nur sechs Monaten Bauzeit strahlt die Volksschule St. Margarethen in neuem Glanz und bietet für die Schüler unter anderem vier modern ausgestattete Klassenräume, einen Medien- und einen Werkraum sowie eigene Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung. Die Schule ist nun für 120 Mädchen und Buben ausgelegt und der Standort ist damit für die Zukunft abgesichert.

ziell eröffnet. Nach nur sechs Monaten Bauzeit strahlt die Volksschule St. Margarethen in neuem Glanz und bietet für die Schüler unter anderem vier modern ausgestattete Klassenräume, einen Medien- und einen Werkraum sowie eigene Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung. Die Schule ist nun für 120 Mädchen und Buben ausgelegt und der Standort ist damit für die Zukunft abgesichert.

In das neue Schulzentrum und den angrenzenden Kindergarten wurden insgesamt rund 2 Millionen Euro investiert, auch das Land Steiermark hat der Gemeinde dabei unter die Arme gegriffen. Nötig gemacht hat die Sanierung die Zusammenlegung der drei Volksschulen St. Margarethen, St. Lorenzen und Rachau. Zudem wurde der Kindergarten Rachau aufgelassen und ebenfalls in den modernisierten Kindergarten St.

Margarethen integriert. Dieser wurde durch einen weiteren Gruppenraum entsprechend vergrößert und ab sofort zweigruppig geführt. Die Kindergartenengruppe bietet nun 25 Mädchen und Buben Platz, die alterserweiterte Gruppe kann weitere 20 Kinder aufnehmen. Gefeierte wurde die Eröffnung in der Gemeinde St. Margarethen mit einem Oktoberfest und vielen Gästen. Mehr dazu auf den Seiten 24/25.

Laubreiter
Bauingenieur Ziviltechniker GmbH
8720 St. Margarethen bei Knittelfeld Auweg 30 www.laubreiter.at

HICKEL
Holzbau • Zimmerei • Tischlerei
Lebensqualität nach Maß!
www.hickel.at

Ihr Malermeister
Kristan Friedrich
Naturlich mit FARBE
A-8724 Spielberg • Telefon/Fax: 03512 / 737 13 0676 / 930 90 50

e² equadrat
engineering GmbH
www.equadrat.com
Planung & Bauleitung Gebäudetechnik
e² engineering GmbH
8753 Fohndorf, Siemensstraße 9
Tel.: +43(0)3573/25026-0
E-Mail: office@equadrat.com
ressourcen : optimiert
DIE INGENIEUR MANUFAKTUR
Innovative Lösungen aus einer Hand

paka
GmbH
TROCKENBAU
Paka Bau GmbH | Pöisweg 1 | A-8753 Aichdorf | www.paka.at

● INSTALLATIONEN ● BLITZSCHUTZBAU
● ANLAGENBAU ● STARK- und SCHWACHSTROM
● BERATUNG ● VERKAUF
BAUER ELEKTRO GmbH & Co KG
HANS-LIST-STRASSE 2 • 8750 JUDENBURG
Tel. 03572 / 87366
Fax 03572 / 82367
Mobil 0664 / 38 35 431
e-mail: office@elektro-bauer.co.at
www.elektro-bauer.co.at

KALTENEGER BAU GmbH
BERATUNG PLANUNG LIEFERUNG AUSFÜHRUNG
A-8753 Aichdorf / Fohndorf, Pöisweg 1
Tel. 03577 / 22725 Fax 22725 13
e-mail: office@kaltenegger-bau.at - www.kaltenegger-bau.at

Die Installateure
Wir installieren Badespaß!
STADTWERKE JUDENBURG
LEBENSQUALITÄT AUS EINER HAND
Ihre Klimaprofession im Murter
Schön co
STADTWERKE JUDENBURG AG
LEBENSQUALITÄT AUS EINER HAND